



## Ausschreibung der Leitung des deutschen Kontingentes (KL)

Kleine Zelte, belebte Straßen, Sprachenwirrwarr in der Luft, große Pavillons, Meditation, Fahrräder, Musik, Hunderte wehender Fahnen, Lernen, Kirchen, unterschiedliche Speisen, zufällige Begegnungen, Tanzen, Cafés, Fußball, Hilfsbereitschaft, Holz, verschiedene Kulturen, Abenteuer, bunte Kleider, Regen, unterschiedliche Kulturen, Singen, Frieden, köstliche Aromen, Umwelt, Orientierung, Trachten, Treffen, Halstücher, Handwerk, Nachrichten von daheim, Wind, Rockbands, kleine Gruppen, Eiscreme, Badges, E-Mails, Zusammenarbeit, Schlafsäcke, Feiern, Lagerbauten, Tränen, Kunst, Wäsche, Bäume, Rucksäcke, Stille, Wasser, Theater, Sonnenschein, Wiedersehen, Schlafen, Malen, weltweite Ideen, Lachen, Solidarität, Bühnenauftritte, Natur, pfadfinderische Fähigkeiten, Freundschaft und noch vieles, vieles mehr – das ist das World Scout Jamboree.

### *Der Veranstalter*

Wie immer ist das World Scout Jamboree eine Maßnahme der World Organization of the Scout Movement (WOSM). Unterstützt und vertreten wird WOSM durch den nationalen Verband, in dessen Land das Weltpfadfindertreffen stattfindet: 2019 wird dies durch drei nationale Verbände veranstaltet: Scouts Canada, Asociación de Scouts de México, und die Boy Scouts of America.

### *Das Jamboree-Gelände*

Das 24<sup>th</sup> World Scout Jamboree findet vom 22. Juli bis 2. August 2019 auf dem Summit Bechtel Family National Scout Reserve in West Virginia/USA unter dem Thema „Unlock a New World“ statt. Dort sollen neue Abenteuer und neue Kulturen entdeckt und Freundschaften geschlossen werden.

### *Das deutsche Kontingent*

Jedes Land stellt ein Kontingent, in dem alle anerkannten Verbände vereint sind. Dies bedeutet, dass sich zum 24<sup>th</sup> World Scout Jamboree die Teilnehmenden der Verbände BdP (Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder), DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg) und VCP (Verband christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder) zu einem Kontingent zusammenfinden und gemeinsam auf dem Jamboree auftreten.

### *Die Trupps (troops)*

#### *Trupplinge (participants)*

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind zum Zeitpunkt des Jamboree 14 bis 17 Jahre alt. Sie werden viele Aktivitäten erleben, Neues erfahren und mit anderen teilen. Neben dem offiziellen Programm mit Workshops etc. werden die Jugendlichen auch alle Facetten des gemeinsamen Trupplebens kennenlernen. Außerdem werden sie an offenen Angeboten teilnehmen, über das Lagergelände bummeln, Cafés besuchen, neue Freundinnen und Freunde aus aller Welt kennenlernen und eine Menge Spaß haben. Das alles gehört zu einer gelungenen Jamboree-Erfahrung.

### *Truppleitung (unit leader)*

Die jugendlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Weltpfadfindertreffens benötigen eine zum Zeitpunkt des Jamboree volljährige Leitung. Jedes Kontingent entsendet pro Patrouille /Truppsippe (neun Jugendliche) ein Leitungsmitglied. Ein Trupp besteht in der Regel aus vier Patrouillen /Truppsippen und hat somit vier Leitungsmitglieder. Ein Trupp umfasst also 40 Personen. Die Truppleitung lebt gemeinsam mit ihrem Trupp auf dem Trupp-Gelände in einem Teillager (Subcamp), in dem insgesamt etwa 2.000 Teilnehmende unterkommen. Die Truppleitung unterstützt die Jugendlichen bei ihren täglichen Abläufen. Vor dem Jamboree bereitet die Leitung ihren Trupp im Rahmen von gemeinsamen Treffen auf die Maßnahme vor.

### *International Service Team (IST)*

Tausende ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die ebenfalls zum Zeitpunkt des Jamboree volljährig sein müssen, werden zum Gelingen des Jamborees benötigt. Diese internationale Gruppe von Helferinnen und Helfern bildet das International Service Team (IST) und wird für vielfältige Aufgaben eingesetzt. Alle Fähigkeiten sind gefragt und werden benötigt. IST-Mitglieder sollten sich gut in englischer und / oder französischer Sprache verständigen können und dazu bereit sein, zum Gelingen des Jamboree beizutragen. Deutsche IST-Mitglieder sind Teil des deutschen Kontingents.

### *Kontingentsleitung (Contingent Management Team)*

Jede Nation entsendet ihre Delegation in einem Kontingent. Zusätzlich zu den Truppleitungen, die in ihre Trupps integriert sind, wird eine Kontingentsleitung benötigt, die das gesamte Kontingent koordiniert, begleitet und die als Ansprechpartnerinnen und –partner für die Veranstalter zur Verfügung steht. Kontingentsleitungsmitglieder müssen ebenfalls zum Zeitpunkt des Jamborees volljährig sein. Jeder Verband des Rings deutscher Pfadfinderverbände (RdP) stellt zwei Kontingentsleiterinnen/Kontingentsleiter. Zusammen mit den Verantwortlichen für weitere Bereiche (z.B. Finanzen, Organisation, Inhalte, etc.) bilden diese sechs Kontingentsleiterinnen / Kontingentsleiter die Leitung des deutschen Kontingents.

Der RdP stellt eine Kontingentsleiterin oder einen Kontingentsleiter für das deutsche Kontingent (Head of Contingent). Diese Rolle geht reihum durch die Verbände.

### *Auswahlverfahren*

1. Jeder Verband sucht zwei Kontingentsleiterinnen / Kontingentsleiter, die durch die jeweilige Bundesleitung aus den Bewerbungen ausgewählt und beauftragt werden.  
*Im VCP wird die Beauftragung durch den Bundesrat bestätigt.*
2. Der Ringausschuss im Herbst 2016 bestätigt die sechs Kontingentsleiterinnen / Kontingentsleiter.
3. Die beiden Kontingentsleiterinnen / Kontingentsleiter der Verbände suchen für ihren Verband je eine Verantwortliche / einen Verantwortlichen für Finanzen, der / die durch die jeweilige Bundesleitung beauftragt wird.  
*Im VCP wird die Beauftragung durch den Bundesrat bestätigt.*
4. Die sechs Kontingentsleiterinnen / Kontingentsleiter der Ringverbände suchen gemeinsam die Verantwortlichen für die Kernbereiche Programm/Inhalte und Organisation.
5. Der Ringausschuss im Frühjahr 2017 bestätigt die Beauftragten für Programm/Inhalte und Organisation.
6. Die somit gebildete Kontingentsleitung sucht sich weitere Mitglieder für ihr Team.



7. Die internationalen Beauftragen (ICs) und die Bundesvorsitzenden der Verbände bewerben sich nicht. Wenn sie sich dafür entscheiden, am Jamboree teilzunehmen und freie Plätze in der Kontingentsleitung verfügbar sind, sind sie aufgrund ihrer Funktion automatisch Mitglieder der Kontingentsleitung.
8. Die Beauftragung aller Mitglieder der Kontingentsleitung endet mit dem Ringeausschuss im Frühjahr 2020.

*Die Beauftragung innerhalb des VCP endet zur Bundesversammlung 2020.*

### *Schwerpunkte Kontingentsleiterin / Kontingentsleiter*

#### *Aufgaben*

- Koordination der gesamten Maßnahme
- Sicherstellung einer umfangreichen Vorbereitung in den Trupps
- Zusammenarbeit mit der Bundeszentrale des Verbandes
- Vertretung in den Gremien des Verbandes mit Rechenschaftspflicht
- Verantwortung für die Umsetzung verbandlicher Ziele
- Enge Zusammenarbeit und Koordination in der gemeinsamen Kontingentsleitungen des RdPs
- Wahrnehmung von Leitungsaufgaben in der Kontingentsleitung

#### *Anforderungen*

- Bereitschaft zur und Erfahrung mit Teamarbeit
- Gute Englischkenntnisse, ggf. weitere Sprachkenntnisse
- Erfahrungen mit Großveranstaltungen dieser Größenordnung im eigenen Verband
- Mitgliedschaft und aktive Mitarbeit im eigenen Verband
- Fähigkeit, den eigenen Verband sowie den RdP auf Basis der Bundesordnungen und des gemeinsamen Jamboree-Konzepts gut bei einer Veranstaltung auf Weltebene darstellen zu können

Bewerbungen mit kurzer Vorstellung und Motivationsschreiben bis 31. August 2016 an [international@vcp.de](mailto:international@vcp.de)